

Unterrichtsreihe: So isst Deutschland

Arbeitsmaterialien

05 Essen für den kleinen Geldbeutel

Es gibt viele Menschen in Deutschland, die nicht viel Geld für Nahrungsmittel ausgeben können oder wollen – wie z. B. Studenten oder Geringverdiener. Welche Möglichkeiten gibt es, sich dennoch gut zu ernähren?



Aufgabe 1:

Wenn Menschen ernsthafte finanzielle Probleme haben, fehlt ihnen oft das Geld für genügend Lebensmittel. Um trotzdem satt zu werden, können sie z. B. zur "Tafel" gehen. Welche Unterstützung diese Organisation anbietet, erfahrt ihr im Audio.



Beantwortet folgende Fragen im Kurs:

1. Was sind die "Tafel" und seit wie vielen Jahren gibt es sie in Deutschland?
2. Wie viele Tafeln gibt es ungefähr in Deutschland?
3. Woher stammen die Lebensmittel?
4. Welche Menschen gehen zur Tafel?
5. Welche Folgen von Armut werden genannt?
6. Beschreibe das Verhältnis von Tafeln und Staat. Gehe dabei auch auf die Kritik ein.

Unterrichtsreihe: So isst Deutschland

Arbeitsmaterialien

Erzählt: Gibt es in eurem Land ähnliche Institutionen? Würdet ihr solche Angebote im Ernstfall selbst nutzen?

Aufgabe 2:
Viele Studenten nutzen die Uni-Mensa, um mittags günstig zu essen. Setzt die Begriffe in die Lücken ein und bringt die Bilder in die richtige Reihenfolge.

Speisesaal	Theke	Geschirrrückgabe
Kasse	Tablett	Anzeigetafel



sich das Gericht an der _____ geben lassen



sich ein _____ und Besteck nehmen



sich einen freien Platz im _____ suchen



an der _____ bezahlen



auf der _____ lesen, was es zu Essen gibt, und sich etwas aussuchen



an der _____ das Tablett auf das Laufband stellen



Unterrichtsreihe: So isst Deutschland

Arbeitsmaterialien



Schreibt nun einer Freundin/einem Freund eine E-Mail, in der ihr davon berichten, wie ein Mensabesuch funktioniert. Benutzt die oben genannten Ausdrücke und verwendet folgende Redemittel:

dann zuerst anschließend nachdem als Nächstes danach zuletzt

Unterrichtsreihe: So isst Deutschland

Arbeitsmaterialien



Aufgabe 3:

Lest den Text über den Trend, bei Lebensmitteldiscountern einzukaufen, und setzt die folgenden Begriffe in die Lücken ein:

Warensortiment Küchengeräte Dumpingpreis Kundenservice
Markenartikel Gutverdienende Ladeneinrichtung

Geht's bitte noch billiger?

Einen Liter Milch für 95 Cent statt für 1,69 Euro oder eine Flasche Sekt für 2,29 Euro statt für acht Euro: Mittlerweile gibt es alles zum _____(1). Wer vor allem Wert auf billige Nahrungsmittel sucht, der geht oft zu Lebensmitteldiscountern, denn diese bieten reduzierte _____(2) oder preiswerte Eigenmarken an.



Aber wie können die Produkte zu so niedrigen Preisen angeboten werden? Ganz einfach: Das _____(3) ist begrenzt und die _____(4) schlicht und funktional. Außerdem geben Discounter weniger Geld für Personal aus und verhandeln hart mit ihren Zulieferern. Ein solcher Sparplan wurde erfolgreich von den Brüdern Karl und Theodor Albrecht umgesetzt. Aus dem kleinen Lebensmittelladen ihrer Mutter machten sie Ende der 1950er-Jahre eines der ersten Discountgeschäfte Deutschlands, nämlich ALDI (= Albrecht Discount).



Heute besteht das Sortiment der Discounter allerdings nicht mehr nur aus Lebensmitteln. Inzwischen kann man auch Computer, Gartenmöbel, Kleidung oder _____(5) erwerben. Und nicht nur das Angebot hat sich geändert: Während früher überwiegend Menschen mit wenig Geld dort einkauften, sieht man heute auch viele _____(6).

Doch das Sparen hat seinen Preis: Fachkundige Verkäufer gibt es nicht. Kann man auf Dauer auf den _____(7) verzichten?



Unterrichtsreihe: So isst Deutschland

Arbeitsmaterialien



Markiert die Ausdrücke, die ebenfalls die Bedeutung "günstig" haben.



Diskutiert: Beim Kauf welcher Produkte sind euch Kundenservice und professionelle Beratung wichtig?